

## 1 Mein Gott, ich suche dich

T u. M: Johannes M. Schröder

Fließend

Musical notation for 'Mein Gott, ich suche dich'. The notation consists of three staves of music in G major, 4/4 time. The first staff starts with a quarter note followed by eighth notes. The second staff begins with a dotted half note. The third staff starts with a quarter note. The lyrics are: V Mein Gott, ich su - che dich, A Herr, gib mir dei - ne star - ke Hand. The music continues with more staves and lyrics, including 'Lob sei dem drei - ei - nen Gott, wie es war im An - fang, jetzt und im - mer - dar. Hal - le - lu ja.'

© Dehm Verlag, Limburg

## 2 Licht und Frieden

T u. M: Johannes M. Schröder

Langsam

Musical notation for 'Licht und Frieden'. The notation consists of one staff of music in G major, 4/4 time. The lyrics are: V Licht und Frie - den schen - ke uns Chris - tus, der Herr. A Dank sei Gott! A bracket above the notes indicates a three-measure repeat.

© Dehm Verlag, Limburg

# Musikalisches Kreuzzeichen 3

*von vorne gesungen*

T: Liturgie  
M: Dietmar Fischenich

A musical score for soprano voice in D major. The vocal line consists of six notes: a dotted half note on 'Na', a quarter note on 'men', a half note on 'des', a dotted half note on 'Va', a quarter note on 'ters,' (with a fermata), and a half note on the final 's'. The lyrics are written below the notes.

*von hinten gesungen*

A musical score for a single melodic line. The key signature is C major (one sharp). The melody consists of eighth notes and sixteenth notes. The lyrics are: "im Na - - men des Soh - nes," followed by a fermata over the last note. The vocal range is approximately from middle C to high G.

*von den Seiten gesungen*

A musical score for a soprano voice. The vocal line starts on G/H, moves to C, then D, and ends on C. The lyrics are "im Na-men des Hei- li - gen Geis - tes," with a fermata over the final note. The music consists of a single melodic line on a staff with a treble clef.

d = ca. 74

*gemeinsam gesungen*

geweihten Gottheit.

Soprano (S): in - dei - nem Na - men, Gott.  
 Alto (A): in - dei - nem Na - men, Gott.  
 Tenor (T): 8 in - dei - nem Na - men, Gott.  
 Bass (B): in - dei - nem Na - men, Gott.

## 4a Gott reiße deinen Himmel auf

T: Helmut Schlegel  
M: Johannes M. Schröder

$\text{♩} = 114$

Soprano (S): C $\flat$  (Cm), /H, /B $\flat$ , /A, A $\flat$ m $^9$ , E $\flat$ /G, G $\flat$  $^9$ , Gm/F, E $^7\flat$ s

Alto (A): -

Bass (T): -

Bass (B): -

Chorus (S, A, T, B): -

**5** Eb, Eb/D, Db $^7$ , C $^7$ , F $^7$ , A $\flat$ m $^{maj7}$ , B $\flat$ b $^9$ , Eb, Fine

Soprano (S): Lass dei-ner Gü-te frei-en Lauf, das Le-be-n mö-ge sprie- - ßen.

Alto (A): Lass dei-ner Gü-te frei-en Lauf, uh mö-ge spie- - ßen.

Bass (T): Lass dei-ner Gü-te frei-en Lauf, uh mö-ge sprie- - ßen.

Bass (B): -

**9** Fm, Cm $^7$ , Db, Eb

Soprano (S): 1. Wir se - hen Far - ben bunt und schön am  
2. Wir bau - en uns ein Mut - mach - haus, ein  
3. Wir ü - ben den Ver - söh - nungs - tanz mit  
4. Wir pflan - zen ei - nen Hoff - nungs - baum und

Alto (A): 1. Wir se - hen Far - ben bunt und schön am  
2. Wir bau - en uns ein Mut - mach - haus, ein  
3. Wir ü - ben den Ver - söh - nungs - tanz mit  
4. Wir pflan - zen ei - nen Hoff - nungs - baum und

Bass (T): -

Bass (B): -

11 Fm E♭maj⁷/G A♭ B♭⁷

S: 1. Re - gen - bo - gen - him - - - mel.  
   2. Haus aus - Licht und gen mit Wei - - - te,  
   3. Freun - den und nem Fein - - - den,  
   4. ruhn in sei - nem Schat - - - ten.

A: 1. Re - gen - bo - gen - him - - - mel.  
   2. Haus aus - Licht und gen mit Wei - - - te,  
   3. Freun - den und nem Fein - - - den,  
   4. ruhn in sei - nem Schat - - - ten.

T: B:

*Notebooksample!*

13 Cm Gm A♭ E♭

S: 1. So bunt kann auch die Er fröh de sein,  
   2. wo Kin - der spie - len, lich sind,  
   3. bis wir ge - mein - sam Schritt für Schritt  
   4. Dort spricht im Schwei - gen Gott zu uns,

A: 1. So bunt kann auch die Er fröh de sein,  
   2. wo Kin - der spie - len, lich sind,  
   3. bis wir ge - mein - sam Schritt für Schritt  
   4. Dort spricht im Schwei - gen Gott zu uns,

T: B:

*Notebooksample!*

15 Fm E♭/G A♭ B♭ D.C. al Fine

S: 1. wenn wir sie zärt - lich pfle - - - gen.  
   2. und wo die Lie - be at - - - met.  
   3. im Frie - den uns be we - - - gen.  
   4. dort blüht für uns der Him - - - mel.

A: 1. wenn wir sie zärt - lich pfle - - - gen.  
   2. und wo die Lie - be at - - - met.  
   3. im Frie - den uns be we - - - gen.  
   4. dort blüht für uns der Him - - - mel.

T: B:

*Notebooksample!*

## 4b Gott reiße deinen Himmel auf

T: Helmut Schlegel  
M: Johannes M. Schröder

$\text{♩} = 114$

Cm /H /B $\flat$  /A A $\flat$ m $^9$  E $\flat$ /G G $\flat$  $^o$  Gm/F E $^{7\flat}$

S1  
 Gott rei - ße dei-nen Him-mel auf, lass dei-nen Se-gen flie - ßen.  
 Gott rei - ße dei-nen Him-mel auf, uh lass den Se-gen flie - ßen.  
 Gott rei-ße dei-nen Him-mel auf, uh lass dei-nen Se-gen flie - ßen.

S2  
 Gott rei - ße dei-nen Him-mel auf, uh lass den Se-gen flie - ßen.

A  
 Gott rei-ße dei-nen Him-mel auf, uh lass dei-nen Se-gen flie - ßen.

5 E $\flat$  E $\flat$ /D D $\flat$  $^7$  C $^7$  F $^7$  A $\flat$ m maj $^7$  B $\flat$  $^9$  E $\flat$  Fine

S1  
 Lass dei-ner Gü-te frei-en Lauf, das Le-ben mö - ge sprie - ßen.  
 Lass dei-ner Gü-te frei-en Lauf, uh mö - ge spie - ßen.  
 Lass dei-ner Gü-te frei-en Lauf, uh mö - ge sprie - ßen.

S2  
 Lass dei-ner Gü-te frei-en Lauf, uh mö - ge spie - ßen.

A  
 Lass dei-ner Gü-te frei-en Lauf, uh mö - ge sprie - ßen.

9 Fm Cm $^7$  D $\flat$  E $\flat$

S1  
 1. Wir se - hen Far - ben bunt und schön am  
 2. Wir bau - en uns ein Mut - mach - haus, ein  
 3. Wir ü - ben den Ver - söh - nungs - tanz mit  
 4. Wir pflan - zen ei - nen Hoff - nungs - baum und

S2  
 1. Wir se - hen Far - ben bunt und schön am  
 2. Wir bau - en uns ein Mut - mach - haus, ein  
 3. Wir ü - ben den Ver - söh - nungs - tanz mit  
 4. Wir pflan - zen ei - nen Hoff - nungs - baum und

A

11 Fm E♭maj7/G A♭ B♭7

S1  
 1. Re - gen - bo - gen - him - - - mel.  
 2. Haus aus Licht und und Wei - - - te,  
 3. Freun den und mit Fein - - - den,  
 4. ruhn in sei - nem Schat - - - ten.

S2  
 1. Re - gen - bo - gen - him - - - mel.  
 2. Haus aus Licht und und Wei - - - te,  
 3. Freun den und mit Fein - - - den,  
 4. ruhn in sei - nem Schat - - - ten.

A

13 Cm Gm A♭ E♭

S1  
 1. So bunt kann auch die Er de sein,  
 2. wo Kin - der spie - len, fröh lich sind,  
 3. bis wir ge - mein sam Schritt für Schritt,  
 4. Dort spricht im Schwei - gen Gott zu uns,

S2  
 1. So bunt kann auch die Er de sein,  
 2. wo Kin - der spie - len, fröh lich sind,  
 3. bis wir ge - mein sam Schritt für Schritt,  
 4. Dort spricht im Schwei - gen Gott zu uns,

A

15 Fm E♭/G A♭ B♭ D.C. al Fine

S1  
 1. wenn wir sie zärt - lich pfle - - - gen.  
 2. und wo die Lie - be at - - - met.  
 3. im Frie - den uns be - we - - - gen.  
 4. dort blüht für uns der Him - - - mel.

S2  
 1. wenn wir sie zärt - lich pfle - - - gen.  
 2. und wo die Lie - be at - - - met.  
 3. im Frie - den uns be - we - - - gen.  
 4. dort blüht für uns der Him - - - mel.

A

## 5 Kinder der Erde

T: Helmut Schlegel  
M: Johannes M. Schröder

$\text{♩} = 54$

Soprano (S) Alto (A) Bass (B) Tenor (T)

1. Kin - der der Er - de sind wir,  
2. Kin - der der Er - de sind wir.  
3. Kin - der der Er - de sind wir,

Gott hat sie uns ge -  
Bei Gott sind wir ge -  
wir wer - den ein - mal

1. Kin - der der Er - de sind wir,  
2. Kin - der der Er - de sind wir,  
3. Kin - der der Er - de sind wir,

uns ge -  
sind ge -  
wer - den

1. ge - ben, γ will, dass wir at - men, le - ben,  
2. bor - gen, γ hilft uns, da - für zu sor - gen,  
3. er - ben die Schä - tze und die Scher - ben,

und dass wir glück - lich  
dass die Ge - walt nicht  
die ihr uns hin - ter -

1. ge - ben.  
2. bor - gen. Uh  
3. er - ben

Will, dass wir at - men und dass wir glück - lich  
Hilft uns, zu sor - gen, dass die Ge - walt nicht  
Schä - tze und Scher - ben, die ihr uns hin - ter -

1. sind.  
2. siegt.  
3. lasst.

Kin - der der Er - de sind wir,

1. sind.  
2. siegt.  
3. lasst.

Kin - der der Er - de sind

Kin - der der Er - de sind wir,

1. du, Gott, un - ser Dank ge - hört dir.  
2. Dank ge - hört dir.

wir, un - ser Dank ge - hört dir.  
Dank ge - hört dir.

du, Gott, un - ser Dank ge - hört dir.  
Dank ge - hört dir.

## Ein jeder Tag 6k

T: Helmut Schlegel  
M: Peter Reulein

Moderato cantabile  $\text{♩} = 76$

Klavier



6

Musical score for SATB voices (S1, S2, A, S+A unis.) and piano. The vocal parts enter at measure 6. The piano part continues from measure 1. The vocal entries are as follows:

- Measure 6: S1 (Treble), S2 (Bass)
- Measure 7: A (Treble)
- Measure 8: S+A unis. (Treble)
- Measure 9: S+A unis. (Treble)
- Measure 10: All voices (S1, S2, A, S+A unis.)

The lyrics begin in measure 6:

1. Ein je - der Tag und Au - gen - blick ist Neu - land, die Gna - de mei - ner Zeit liegt im Be -

*p*

*S + A unis.*

*p*

1. Ein je - der Tag und Au - gen - blick ist Neu - land, die Gna - de mei - ner Zeit liegt im Be -

## Hymnus

6k

14

S1  
S2

A

S  
A

In De-mut will ich je-den A-bend sa-gen, dass ich, Gott sei's ge-dankt, am An-fang bin.

In De-mut will ich je-den A-bend sa-gen, dass ich, Gott sei's ge-dankt, am An-fang bin.

*Notebeispiele*

19

S + A div. *mp*

S1  
S2

A

S + A div. *mp*

T  
B

2. An je-dem Mor-gen fang ich an zu hof-fen, der Neu-be-ginn macht frei und un-be-

2. An je-dem Mor-gen fang ich an zu hof-fen, der Neu-be-ginn macht frei und un-be-

*Notebeispiele*

23

S1  
S2  
schwert. Im Sa-men liegt die rei - fe Frucht ver - bor - gen, als Senf-korn wird uns Got - tes Reich be -

A  
schwert. Im Sa-men liegt die rei - fe Frucht ver - bor - gen, als Senf-korn wird uns Got - tes Reich be -

S  
A  
schwert. Im Sa-men liegt die rei - fe Frucht ver - bor - gen, als Senf-korn wird uns Got - tes Reich be -

T  
B  
mf

27

S1  
S2  
schert. 3. Wir sind ge-sandt, Gott und die Welt zu lie - ben. Die Lie-be

A  
mf

S  
A  
schert. 3. Wir sind ge-sandt, Gott und die Welt zu lie - ben. Die Lie-be

T  
B  
mf

Hymnus

6k

31

S1    S2

dul - det Auf-schub nicht, noch Ruh'n.    So lasst uns, Schwestern, Brü-der, jetzt be - gin-nen, er-füllt vom

A

S    A

dul - det Auf-schub nicht, noch Ruh'n.    So lasst uns, Schwestern, Brü-der, jetzt be - gin-nen, er-füllt vom

T    B

rit.    A tempo

35

S1    S2

Geis-te Got-tes, Gu - tes tun.    4. Und auch das En - de ist nicht wirk-lich

A

S    A

Geis-te Got-tes, Gu - tes tun.    4. Und auch das En - de ist nicht wirk-lich

T    B

f

c.f.

f

f

mf

39

S1  
S2  
A  
S A  
T B

En - de, denn nur ver - wan-deln wird uns Bru-der Tod; er führt uns hin ins Land des wah-ren

En - de, denn nur ver - wan-deln wird uns Bru-der Tod; er führt uns hin ins Land des wah-ren

Foto: Schäfer

43

S1  
S2  
A  
S A  
T B

Frie-dens, um - ar-men wird uns dort der gu - te Gott.

Frie-dens, um - ar-men wird uns dort der gu - te Gott.

p

Foto: Schäfer

## 7k Komm zu uns mit deinem Licht

 $\text{♩} = 84$ 

Vorspiel

Am Em Dm Em

T: Eugen Eckert

M: Winfried Heurich

S (SAA): Johannes M. Schröder

Strophen

[4] Em Am Em<sup>7</sup> Am F C F C C

S A1  
1. Komm zu uns mit deinem Licht, lass es leuch-ten mit - ten in der Nacht, dass es  
2. Komm zu uns mit hel-lem Schein, uns um - ge - ben Angst und Trau-ri-g - keit, doch du  
3. Komm zu uns mit dei-nem Glanz, pflanz ihn tief in uns - re Her-zen ein, lass ihn  
4. Komm zu uns mit dei-nem Licht, hilf aus Fins - ter - nis und Not he - raus, dann zieh

A2

S A  
1. Komm zu uns mit deinem Licht, lass es leuch-ten mit - ten in der Nacht, dass es  
2. Komm zu uns mit hel-lem Schein, uns um - ge - ben Angst und Trau-ri-g - keit, doch du  
3. Komm zu uns mit dei-nem Glanz, pflanz ihn tief in uns - re Her-zen ein, lass ihn  
4. Komm zu uns mit dei-nem Licht, hilf aus Fins - ter - nis und Not he - raus, dann zieh

T B

9 Em Am/F# E<sup>7</sup> Am Dm<sup>7</sup> Em<sup>7</sup>

S A1  
1. Hoff - nung weckt und Mut ent - fach - komm zu\_\_ uns mit dei - nem  
2. brichst sie auf, die Dun - kel - heit - komm zu\_\_ uns mit hel - lem  
3. um sich grei - fen, Licht - blick sein - komm zu\_\_ uns mit dei - nem  
4. Freu - de ein in je - des Haus - komm, du\_\_ Gott, mit dei - nem

A2

S A  
1. Hoff - nung weckt und Mut ent - fach - komm zu\_\_ uns mit dei - nem  
2. brichst sie auf, die Dun - kel - heit - komm zu\_\_ uns mit hel - lem  
3. um sich grei - fen, Licht - blick sein - komm zu\_\_ uns mit dei - nem  
4. Freu - de ein in je - des Haus - komm, du\_\_ Gott, mit dei - nem

T B

1.-3. komm zu\_\_  
4. komm, du\_\_

**Fine****Zwischenspiel**

12 Am

S A1

1. Licht.  
2. Schein.  
3. Glanz.  
4. Licht.

A2

S A

1. Licht.  
2. Schein.  
3. Glanz.  
4. Licht.

T B

Fine Am Am G G E<sup>7</sup>

17 E<sup>7</sup> F Am<sup>7/b5</sup> Dm G<sup>4</sup> 3 Am Dal §

# 8 Macht die Tür zum Herzen weit

T: Eugen Eckert

M: aus Afrika

S: Manfred Honetschläger

 $\text{♩} = 94$ 

Vorspiel

Flöte      F              E $\flat$               F              F              C              F

Fl.      5      F              B $\flat$               F              F              B $\flat$               F

Bass

Voc.      9      § [Refrain]      F              B $\flat$               F              F              C $^7$               F

Macht die Tür zum Her - zen weit,  
dass die Lie - be bei uns ein - zieht.

Fl.

Bass

Voc.      13      F              Gm              F              B $\flat$               F              B $\flat$               F

Macht die Tür zum Her - zen weit,  
dass die Lie - be un - ter uns wohnt.

Fl.

Bass

Fine

**Strophen**

17 Gm F B♭ F

Voc.

1. Denn es scheint ein Schim - mer Hoff - nung, wo die Angst das Le - ben  
 2. Denn es kommt, der Frie - den stif - tet, der von Hun - ger weiß und  
 3. Denn es kommt ein Arzt für Kran - ke, der den Schmerz der Welt ans  
 4. Denn es bleibt der Schim - mer Hoff - nung, dass wir die - ses Wort be -

Fl.

Bass

20 B♭ Am B♭ F B♭ Am F B♭ F

Voc.

1. schwer macht:  
 2. satt macht:  
 3. Kreuz trägt:  
 4. grei - fen:  
 Gott wird Mensch aus Lie - be zu uns.

Fl.

Bass

**Zwischenspiel**

23 Gm Gm<sup>7</sup> F B♭ F B♭ C C<sup>7</sup> Am Dm B♭ F **Dal** ♫

Fl.

Bass

## 9a Wenn der Himmel in unsre Nacht fällt

 $\text{♩} = \text{ca. } 116$ T: Winfried Offele  
M: Hans Florenz

**Vorspiel**

Flute (Fl), Violin (VI), Double Bass (E-B)

Chords: Dm<sup>7</sup>, G, Em<sup>7</sup>, Am, F, D<sup>7</sup>, G<sup>4</sup>, 3

**5**

Flute (Fl), Violin (VI), Solo Soprano (Solo-S), Solo Tenor (Solo-T), Double Bass (E-B)

Chords: Em<sup>7</sup>, A, F#m, Hm, G, Em, A<sup>4</sup>, 3

**9 1. Strophe**

Solo Soprano (Solo-S), Solo Tenor (Solo-T), Double Bass (E-B)

Lyrics: Him-mel in unsre Nacht fällt und die Er-de uns nicht mehr fest-hält, wenn uns auf-geht: Wir dür-fen

Chords: D, /C#, Hm, /A, G, Em<sup>7</sup>, A<sup>4</sup>, 3, G

**14**

Solo Soprano (Solo-S), Solo Tenor (Solo-T), Double Bass (E-B)

Lyrics: hof-fen, Got-tes Zu-kunft steht al-len of-fen, dann ge-hen wir dem Him-mel ent-ge-gen und

Chords: F#7, Hm, Dm, E<sup>7sus4</sup>, E<sup>7</sup>, A, F#m, D, H<sup>7</sup>

19

Solo-S  
al - le ge - hen mit. Dann ge - hen wir dem Himmel ent - ge - gen und

Solo-T  
E-B E<sup>4</sup> A C G D A

23

Solo-S  
al - le ge - hen mit.

Solo-T  
S A CHOR T B 2. Wenn ein

E-B D E⁷sus⁴ E⁷ A A⁷ D A⁴ 3

26

Fl 2. + 4. Strophe

S A 2. Licht - blick 4. Him - mel uns wie - der Mut macht, neu - e Hoff - nung das Le - ben ein neu - es

T B D Hm /A G Em⁷

## 9a

29

Fl  
S  
A  
T  
B  
E-B

2. hell macht,  
4. Lied singt,  
un - ser Him - mel  
wenn wir hof - fen,  
nach al - lem Ban - gen  
wo al - le za - gen,  
nicht mehr län - ger  
Got - tes Zu - spruch  
ist grau ver -  
uns wei - ter

A<sup>4</sup>      3      G      F<sup>#7</sup>      Hm      Dm

33

Fl  
S  
A  
T  
B  
E-B

2. han - gen, — 2.+4. dann ge - hen  
4. sa - gen, —  
wir dem Him - mel ent - ge - gen und al - le ge - hen

E⁷sus⁴      E⁷      A      F#m      D      H⁷      E⁴      3

37

Fl  
S  
A  
T  
B  
E-B

mit.  
Dann ge - hen wir dem Him - mel ent - ge - gen und al - le ge - hen

A      E⁴      3      C      G      D      A      D      E⁷sus⁴      E⁷

41

**Fl**

**VI**

**Solo-T**

**S**

**A**

**T**

**B**

**E-B**

3. + 5. Strophe

3. Wenn der Him - mel  
5. Denn der Him - mel,  
mit.  
3. Wenn der Him - mel  
5. Denn der Him - mel,  
sein hel - les zu dem wir

A A<sup>7</sup> D A<sup>4</sup> 3 D

44

**VI**

**Solo-T**

**S**

**A**

**T**

**B**

**E-B**

3. sein hel - les Licht schenkt, uns - re Schrit - te auf gu - ten Weg lenkt,  
5. zu dem wir stre - ben, fängt schon an hier in un - serm Le - ben,

3. Licht schenkt, uns - re Schrit - te auf gu - ten Weg lenkt,  
5. stre - ben, fängt schon an hier in un - serm Le - ben,

3. sein hel - les Licht schenkt, uns - re Schrit - te auf gu - ten Weg lenkt,  
5. zu dem wir stre - ben, fängt schon an hier in un - serm Le - ben,

Hm /A G Em<sup>7</sup> A<sup>4</sup> 3

Hymnus

9a

47

VI  
Solo-T  
S  
A  
T/B  
E-B

3. uns he - raus - holt aus al - len Zwän - gen und den Nö - ten, die uns be -  
5. wenn die Strah - len, die uns er - reich - ten, uns durch - drin - gen und an - dern

3. rau - holt aus al - len Zwän - gen und den Nö - ten, die uns be -  
5. Strah - len, die uns er - reich - ten, uns durch - drin - gen und an - dern

3. uns he - raus - holt aus al - len Zwän - gen und den Nö - ten, die uns be -  
5. wenn die Strah - len, die uns er - reich - ten, uns durch - drin - gen und an - dern

G F#7 Hm F#7/C# Hm/D Dm/H

50

VI  
Solo-T  
S  
A  
T/B  
E-B

3. drän - gen, 3.+5. dann ge - hen wird dem Him mel ent - ge - gen und al - le ge - hen, ge - hen mit.  
5. leuch - ten,

3. drän - gen, 3.+5. dann ge - hen wir dem Him - mel ent - ge - gen und al - le ge - hen

3. die uns be - drän - gen, dann } ge - hen wir dem Him - mel ent - ge - gen und al - le ge - hen  
5. und an - dern leuch - ten, dann }

E7sus4 E7 A F#m D H7 E4 3

54

VI Solo-T S A T B E-B

Dann ge - hen wir dem Him - mel, Him - mel ent - ge -  
mit. Dann ge - hen wir dem Him - mel ent - ge - gen und  
mit, dann ge - hen wir, dann ge - hen wir dem Him - mel, dem Him - mel ent - ge - gen und

A *Copyright © 2010 by Carl Fischer, Inc.*

57

VI Solo-T S A T B E-B

1. (-Takt 26)

- gen und al - le ge - hen mit.

1. (-Takt 26)

al - le ge - hen mit.

4. Wenn der

al - le ge - hen mit.

4. Wenn der

D A/C# Hm E<sup>7</sup> 1. A 7 D A<sup>4</sup> 3 (-Takt 26)

## 9a

60

VI  
Solo-T  
S  
T  
E-B

5. mit.  
Und al - le ge - hen mit.  
Und al - le ge - hen mit.

5. mit.  
Und al - le ge - hen mit.  
Und al - le ge - hen mit.

2.  
A  
D A/C<sup>#</sup> Hm E<sup>7</sup>  
D A/C<sup>#</sup> Hm E<sup>7</sup>

64

Solo-T  
S  
T  
E-B

—  
Und al - le ge - hen mit.

—  
Und al - le ge - hen mit.

—  
D A/C<sup>#</sup> Hm E<sup>7</sup>

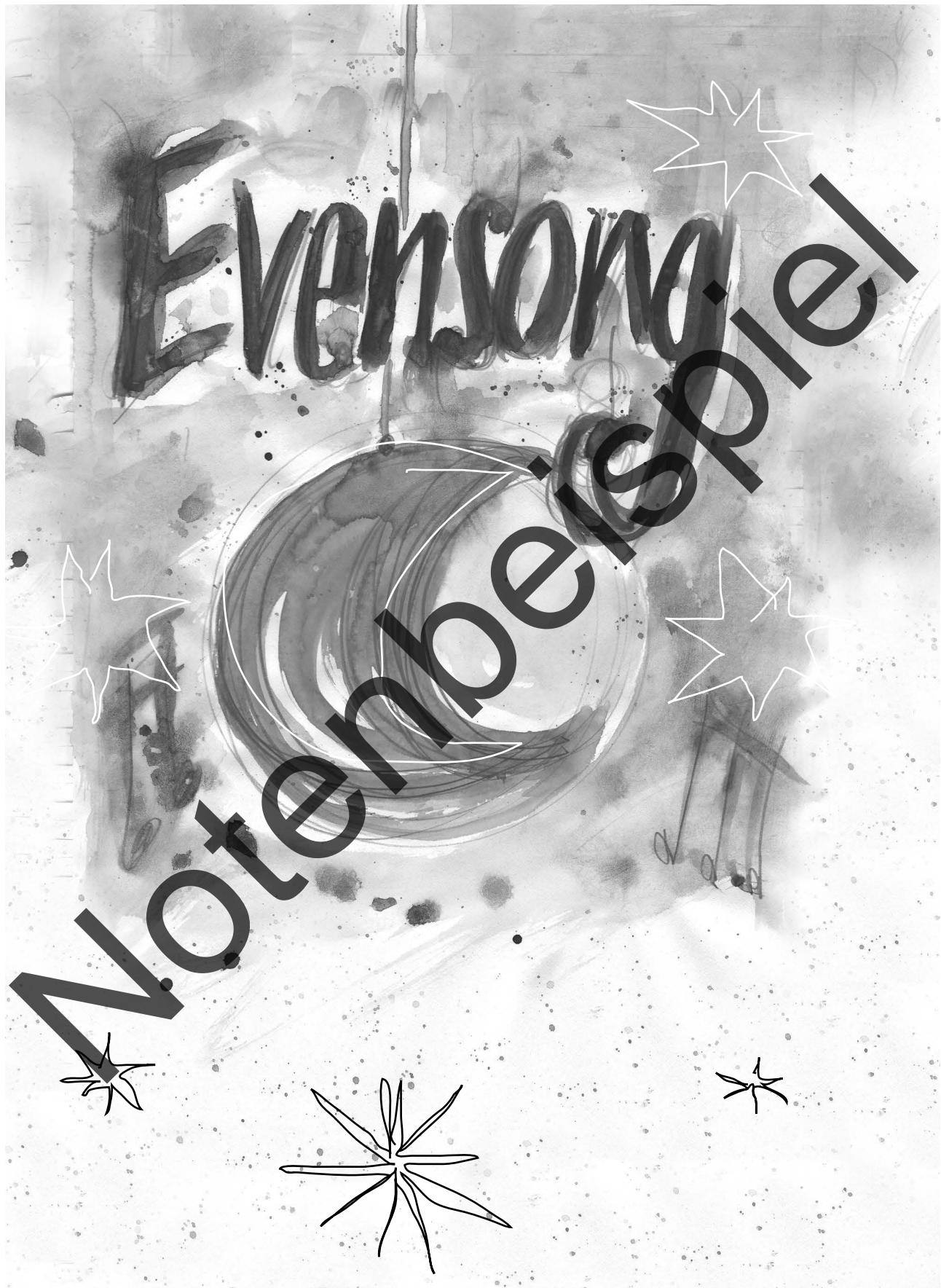
66

Solo-T  
S  
T  
E-B

—  
Und al - le ge - hen mit.

—  
Und al - le ge - hen mit.

—  
A D A/C<sup>#</sup> Hm E<sup>7</sup> A



## 9b Wenn der Himmel in unsre Nacht fällt

T: Winfried Offeile

M: Hans Florenz

S: Johannes M. Schröder

 $\text{♩} = \text{ca. } 116$ 

## Vorspiel

Fl  
VI  
E-B

Dm<sup>7</sup> G Em<sup>7</sup> Am F D<sup>7</sup> G<sup>4</sup> 3 Em<sup>7</sup> A F#m Hm

7

Fl  
VI  
Solo-S  
Solo-MezzS  
E-B

Solo Soprano  
1. Strophe  
1. Wenn der Himmel in uns-re Nacht fällt und die Er-de uns nicht mehr  
Solo Mezzosoprano

G Em A<sup>4</sup> 3 D /C<sup>#</sup> Hm /A G Em<sup>7</sup>

12

Solo-S  
Solo-MezzS  
E-B

fest-hält, wenn uns auf geht: Wir dür-fen hof-fen, Got-tes Zu-kunft steht al-len of-fen, dann  
A<sup>4</sup> 3 G F<sup>#7</sup> Hm Dm E<sup>7sus4</sup> E<sup>7</sup>

17

Solo-S  
Solo-MezzS  
E-B

ge-hen wir dem Himmel ent-ge - gen und al - le ge - hen mit. Dann ge-hen wir dem  
A F#m D H<sup>7</sup> E<sup>4</sup> 3 A E<sup>4</sup> 3 C G

22

Solo-S  
Him-mel ent - ge - gen und al - le ge - hen mit.

Solo-MezzS

S

A1  
A2

E-B D A D E<sup>7add4</sup> E<sup>7</sup> A A<sup>7</sup> D A<sup>4</sup> 3

*Noteenbeispiel!*

26 [2. + 4. Strophe]

Fl

S

2. Licht - blick uns wie - der Mut macht, heu - e Hoff - nung das Le - ben  
4. Him - mel in un - ser Herz dringt, un - ser Le - ben ein neu - es

A1  
A2

E-B D Hm /A G Em<sup>7</sup>

*Noteenbeispiel!*

29

Fl

S

2. hell macht, un - ser Him - mel nach al - lem Ban - gen nicht mehr län - ger ist grau ver -  
4. Lied singt, wenn wir hof - fen, wo al - le za - gen, Got - tes Zu - spruch uns wei - ter -

A1  
A2

E-B A<sup>4</sup> 3 G F<sup>#7</sup> Hm Dm

*Noteenbeispiel!*

Hymnus

9b

Fl

S

2. han - gen,  
4. sa - gen, 2.+4. dann ge - hen wir dem Him-mel ent - ge - gen und al - le ge - hen

A1  
A2

E<sup>7sus4</sup> E<sup>7</sup> A F<sup>#m</sup> D H<sup>7</sup> E<sup>4</sup>

E-B

Fl

S

mit. Dann ge - hen wir dem Him-mel ent - ge - gen und al - le ge - hen

A1  
A2

A E<sup>4</sup> C G D A D E<sup>7sus4</sup> E<sup>7</sup>

E-B

Fl

VI

Solo MezzS

3. + 5. Strophe

3. Wenn der Him - mel  
5. Denn der Him - mel,

S

mit.

3. Wenn der Him - mel sein hel - les zu dem wir  
5. Denn der Him - mel,

A1  
A2

A A<sup>7</sup> D A<sup>4</sup> D

E-B

44

VI  
Solo-MezzS  
S  
A1  
A2  
E-B

3. sein hel - les Licht schenkt,  
5. zu dem wir stre - ben,  
uns - re Schrit-te auf gu - ten Weg lenkt,  
fängt schon an hier in un - serm Le - ben,

3. Licht schenkt, uns - re Schrit - te auf gu - ten Weg lenkt,  
5. stre - ben, fängt schon an hier in un - serm Le - ben,

3. sein hel - les Licht schenkt, uns - re Schrit - te auf gu - ten Weg lenkt,  
5. zu dem wir stre - ben, fängt schon an hier in un - serm Le - ben,

Hm /A G Em<sup>7</sup> A<sup>4</sup> 3

47

VI  
Solo-MezzS  
S  
A1  
A2  
E-B

3. uns he - raus - holt aus al - len Zwän - gen und den Nö - ten, die uns be -  
5. wenn die Strah - len, die uns er - reich - ten, uns durch-drin - gen und an - dern

3. raus - holt aus al - len Zwän - gen und den Nö - ten, die uns be -  
5. Strah - len, die uns er - reich - ten, uns durch-drin - gen und an - dern

3. uns he - raus - holt aus al - len Zwän - gen und den Nö - ten, die uns be -  
5. wenn die Strah - len, die uns er - reich - ten, uns durch-drin - gen und an - dern

G F#<sup>7</sup> Hm F#<sup>7</sup>/C# Hm/D Dm/H

Hymnus

9b

50

VI Solo-MezzS S A1 A2 E-B

3. drän - gen, 3.+5. dann ge - hen wir dem Him - mel ent - ge - gen und al - le ge - hen, ge - hen mit.  
 5. leuch - ten,

3. drän - gen, 3.+5. dann ge - hen wir dem Him - mel ent - ge - gen und al - le ge - hen  
 5. leuch - ten,

3. die uns be - drän - gen, dann ge - hen wir dem Him - mel ent - ge - gen und al - le ge - hen  
 5. und an - dern leuch - ten, dann ge - hen wir dem Him - mel ent - ge - gen und al - le ge - hen

E7sus<sup>4</sup> E<sup>7</sup> A F#m D H<sup>7</sup> B<sup>4</sup> 3

54

VI Solo-MezzS S A1 A2 E-B

Dann ge - hen wir dem Him - mel, Him - mel ent - ge - gen und al - le ge - hen

mit. Dann ge - hen wir dem Him - mel ent - ge - gen und al - le ge - hen

mit, dann ge - hen wir, dann ge - hen wir dem Him - mel, dem Him - mel ent - ge - gen und al - le ge - hen

A E<sup>4</sup> 3 C G D A D A/C# Hm E<sup>7</sup>

58

VI Solo-MezzS S A1 A2 E-B

1. (→Takt 26) 2.

mit. 5. mit. Und al-le ge-hen mit.

(→Takt 26)

mit. 4. Wenn der 5. mit. Und al-le ge-hen mit. Und

mit. 4. Wenn der 5. mit.

1. A 7 D A4 3 (→Takt 26) 2. A D A/C# Hm E7 A

63

Solo-MezzS S A1 A2 E-B

Und al - le ge - hen mit. Und al - le ge - hen mit.

al - le ge - hen mit. Und al - le ge - hen mit.

D A/C# Hm E7 A D A/C# Hm E7

66

Solo-MezzS S A1 A2 E-B

Und al - le ge - hen mit.

Und al - le ge - hen mit.

A D A/C# Hm E7 A

## 84k Unter deinem Segen

 $\text{♩} = 74$ 

Refrain

S1 G  
S2 D/G  
C/G

Un - ter dei - nem Se - gen, Gott,  
lass uns sorg - los

T u. M: Dietmar Fischenich  
S: Johannes M. Schröder

A

S A

T B

Un - ter dei - nem Se - gen, Gott,  
lass uns sorg - los

4 G D/F $\sharp$  Em Hm $^7$  C

S1 ruhn, in dei - ne gu - ten Hän - de le - gen wir  
un - ser Mühn und Tun.

A

S A

T B

ruhn, in dei - ne gu - ten Hän - de le - gen wir  
un - ser Mühn und Tun.

8 D $\frac{4}{4}$  Am Em $^7$  C

S1 Blei - be bei uns heut Nacht.  
Ha - be gut

A

S A

Blei - be bei uns heut Nacht.  
Ha - be gut

T B

**12**

S1 G auf uns Acht.  
S2 E<sup>b</sup> Un - ter dei - nem Se - gen lass uns ruhn.

A

S A auf uns Acht.  
A Un - ter dei - nem Se - gen lass uns ruhn.

T B

**16**

**Strophen**

G Hm 1. Gott, nun will es  
2. Gott, in dei - ne  
3. Gott, lass uns zur  
A/C<sup>#</sup> A - bend wer den, bald um - fängt uns  
gu - ten Hän de men, le - gen wir den  
Ru - he kom - wieg uns sanft in

**20**

G A C 1. Dun - kel - heit.  
2. Tag zu - rück.  
3. dei - nem Arm,  
C Nimm uns un ter dei - nen Man - tel,  
Al - les, was uns heut be - drängt - hat,  
halt uns müt - ter - lich ge - bor - gen,

**23**

Am Fmaj7 Em 1. denn der neu - e Tag ist weit.  
2. ge - ben wir dir - lich, Stück um Stück.  
3. halt uns zärt - lich, hält uns warm...  
Blei - be bei uns fern die  
Halt uns Hüll uns ein in

**26**

A/C<sup>#</sup> D G/H 1. bis zum Mor - gen, sei bei uns die gan - ze Nacht..  
2. bö - sen Mäch - te, Angst und Sor - gen ban - ne weit.  
3. gu - te Träu - me, schenk uns Schlaf - und Kraft und Mut.

**29**

C G/H 1. Mö - gen En - gel uns be - hü - ten,  
2. Die - se Nacht soll uns nicht scha - den,  
3. Weck uns auf am neu en Mor - gen,

**31**

Am<sup>7</sup> D<sup>4</sup> D D.C. 1. wach sein, bis der Tag er - wacht.  
2. ru - hen sol - len Tag und Streit.  
3. Hoff - nung gib: der wird gut.

## 85a Gott schenke Kühnheit

T: Helmut Schlegel  
M: Johannes M. Schröder

**Strophen**

**A** = 80

C C/H Am /G F G C<sup>9</sup> 8 G<sup>4</sup> 3

S A T B

1. Gott schen-ke Kühn-heit dir am Mor-gen,  
2. Gott tra - ge dich in schwe-ren Zei - ten -  
3. Gott we - be dir mit Him-mels - fä - den

am Mit - tag leuch-te dir sein Licht.  
ver - trau - e nur, dass er dich sieht.  
ein Kleid aus Lie - be, Mut und Trost

5 C H E E/G<sup>#</sup> Am C<sup>7</sup>/G F /D G<sup>7</sup> C H<sup>7</sup>

1. Dank ihm für dei-nen Tag am A - bend,  
2. Tau soll auf dei - ne Wüs - te fal - len,  
3. und ge - be, dass der Kuss des Frie - dens

dass dich zur Nacht kein Kum - mer sticht.  
dass sie zum Gar - ten wird und blüht.  
dir Herz und See - le sanft lieb - kost.

**Refrain**

{8} E<sup>7</sup> Wie den Am Re - gen lass ihn Em/G strö - men, F C/E

U dei - nen Se - gen, gu - ter Gott, wie

11 Dm D/F<sup>#</sup> G /F E Wie den Dm G<sup>4</sup> 3 C

Re - gen auf mein An - ge - sicht. Re - gen auf mein An - ge - sicht.

## Gott schenke Kühnheit 85b

T: Helmut Schlegel  
M: Johannes M. Schröder

**Strophen**

**1.** *Gott schen-ke Kühn-heit dir am Mor-gen,  
2. Gott tra - ge dich in schwe-ren Zei-ten -  
3. Gott we - be dir mit Him-mels - fä - den*

**5.** *Dank ihm für dei-nen Tag am A - bend,  
2. Tau soll auf dei - ne Wüs-te fal - len,  
3. und ge - be, dass der Kuss des Frie - dens*

**Refrain**

**[8]** *Wie den Am Re - gen lass ihn Em/G strö - men,*

**11.** *1. Dm D/F# G /F E Wie den*

**12.** *Dm G<sup>4</sup> C*

**© Dehm Verlag, Limburg**

## 86a Gott wird mich behüten

♩ = 126 Refrain

T: Dietmar Fischenich (nach Ps. 23)

M: Peter Krausch

Soprano (S): D G Em A D

Alto (A): Gott wird mich be - hü - ten auf al - len mei - nen We - gen, auf dem

Tenor (T): Gott wird mich be - hü - ten auf al - len mei - nen We - gen, auf dem

Bass (B): Gott wird mich be - hü - ten auf al - len mei - nen We - gen, auf dem

Soprano (S): 5 G D/F♯ C<sup>add2</sup> A<sup>4</sup> 3

Alto (A): Berg, im tie - fen Tal be - glei - tet Got - tes Se - gen.

Tenor (T): Berg, im tie - fen Tal be - glei - tet Got - tes Se - gen.

Bass (B): Berg, im tie - fen Tal be - glei - tet Got - tes Se - gen.

Soprano (S): 9 F G/F E♭/F B♭

Alto (A): Gott wird für mich da - sein, in Lie - be auf mich schaun.

Tenor (T): Gott wird für mich da - sein, in Lie - e auf mich schaun.

Bass (B): Gott wird für mich da - sein, in Lie - be auf mich schaun.

Fine D

13 Gm /E D/A Asus<sup>4</sup> NC

S schenkt sich selbst ver-schwen-de - risch, da - rauf darf ich ver - traun.

A schenkt sich selbst ver-schwen-de - risch, da - rauf darf ich ver - traun.

T schenkt sich selbst ver-schwen-de - risch, da - rauf darf ich ver - traun.

B schenkt sich selbst ver-schwen-de - risch, da - rauf darf ich ver - traun.

**Strophen**

17 Dm G/D Dm

S 1. Gott hat mir den Tisch ge-deckt.  
2. Gott ist sei - nem Na - men treu.  
3. Gott salbt mir mein Haupt mit Öl.  
bis - her in mei - nem Le - und bleibt an mei - ner Sei - krönt mich mit Kö - nigs - zei -

A Dimm dimm du Dimm dimm du Dimm dimm du

T Dimm dimm du Dimm dimm du Dimm dimm du

B Dümm tsch dümm dümm tsch dümm simile

20 G/D B♭maj7 C/B♭

S 1. - ben,  
2. - te,  
3. - chen  
Dimm dimm du 1. wird be-stimmt auch wei - ter - hin  
2. gibt mir Halt als Kraft, die stützt,  
3. und wird mein gan - zes Le - ben lang

A Dimm dimm du Dimm dimm du Dimm dimm du

T Dimm dimm du Dimm dimm du Dimm dimm du

B Dümm tsch dümm dümm tsch dümm

**Openbeispiel**

86a

23 B $\flat$  C/B $\flat$  F/C Gm/C

S Dimm dimm du Dimm dimm da ja da ja da da duh da da duh

A 1. mir, was ich brau - che, ge - ben. da ja da ja da  
 2. so dass ich auf-recht schrei - te.  
 3. mir treu sein und nicht wei - chen.

T 8 Dimm dimm du Dimm dimm 1. Gott schenkt mir Or - te aus-zu - ruhn,  
 2. Von Gott kommt mei - ne Zu - ver-sicht  
 3. Ich darf bei Gott ge - bor-gen sein, ge-  
 für Gott

B

27 F/C Gm/C D/A

S da da duh da da duh Dumm dimm dimm

A da da duh da da duh Dumm dimm dimm

T 8 1. stärkt kann ich dann geh - hen,  
2. je - den neu - en Mor - gen.  
3. in mein Herz\_ ein - schrei - ben. Dumm dimm dimm dimm

B und war - tet Dun - kel - heit auf  
Gott ist mein Ste - cken und mein  
Und im - mer ist ein Platz für

30 Em/A

Em

A<sup>4</sup>

A<sup>7</sup> D.C.

Soprano (S): dimm 1. dann wird mir Gott bei - ste - hen.  
2. in Ängs - ten, Nö - ten, Sor - gen.  
3. um nah bei Gott zu blei - ben.

Alto (A): dimm c.f.

Tenor (T): dimm 1. dann wird mir Gott bei - ste - hen.  
2. in Ängs - ten, Nö - ten, Sor - gen.  
3. um nah bei Gott zu blei - ben.

Bass (B): dimm 1. mich, dann wird mir Gott bei - ste - hen.  
2. Stab in Ängs - ten, Nö - ten, Sor - gen.  
3. mich um nah bei Gott zu blei - ben.

## Gott wird mich behüten 86b

♩ = 126 Refrain

T: Dietmar Fischenich (nach Ps. 23)

M: Peter Krausch

S1 D G Em A D  
Gott wird mich be - hü - ten auf al - len mei - nen We - gen, auf dem

S2 D G Em A D  
Gott wird mich be - hü - ten auf al - len mei - nen We - gen, auf dem

A D G Em A D  
Gott wird mich be - hü - ten auf al - len mei - nen We - gen, auf dem

5 G D/F# Cadd2 A<sup>4</sup> 3  
S1 Berg, im tie - fen Tal be - glei - tet Got - tes Se - gen.  
S2 Berg, im tie - fen Tal be - glei - tet Got - tes Se - gen.  
A D G Em A D  
Gott wird mich be - hü - ten auf al - len mei - nen We - gen, auf dem

9 F G/F E♭/F B♭  
S1 Gott wird für mich da - sein, in Lie - be auf mich schaun.  
S2 Gott wird für mich da - sein, in Lie - be auf mich schaun.  
A D G Em A D  
Gott wird mich be - hü - ten auf al - len mei - nen We - gen, auf dem

## 86b

Fine  
D

13 Gm /E D/A Asus<sup>4</sup> NC

S1 schenkt sich selbst ver - schwen - de - risch, da - rauf darf ich ver - traun.

S2 schenkt sich selbst ver - schwen - de - risch, da - rauf darf ich ver - traun.

A

**Strophen**

17 Dm G/D Dm

S1 1. Gott hat mir den Tisch ge - deckt bis - her in mei - nem Le -  
 2. Gott ist sei - nem Na - men treu und bleibt an mei - ner sei -  
 3. Gott salbt mir mein Haupt mit Öl, krönt mich mit Kö - nigs - zei -

S2 1. Gott hat mir den Tisch ge - deckt bis - her in mei - nem Le -  
 2. Gott ist sei - nem Na - men treu und bleibt an mei - ner sei -  
 3. Gott salbt mir mein Haupt mit Öl, krönt mich mit Kö - nigs - zei -

A

20 G/D B<sub>b</sub>maj<sup>7</sup> C/B<sub>b</sub>

S1 1. - ben, wird be - stimmt auch wei - ter - hin  
 2. - te, gibt mir Halt als Kraft, die stützt,  
 3. - chen und wird mein gan - zes Le - ben lang

S2 1. - ben, wird be - stimmt auch wei - ter - hin  
 2. - te, gibt mir Halt als Kraft, die stützt,  
 3. - chen und wird mein gan - zes Le - ben lang

A

23 B<sub>b</sub>maj⁷ C/B<sub>b</sub> F/C Gm/C

S1

1. mir, was ich brau-che, ge - ben.  
 2. so dass ich auf-recht schrei - te.  
 3. mir treu sein und nicht wei - chen.

Gott schenkt mir Or - te aus - zu - ruhn,  
 Von Gott kommt mei - ne Zu - ver - sicht  
 Ich darf bei Gott ge - bor - gen sein,

S2

1. mir, was ich brau-che, ge - ben.  
 2. so dass ich auf-recht schrei - te.  
 3. mir treu sein und nicht wei - chen.

Gott schenkt mir Or - te aus - zu - ruhn,  
 Von Gott kommt mei - ne Zu - ver - sicht  
 Ich darf bei Gott ge - bor - gen sein,

27 F/C Gm/C D/A

S1  
1. stkt kann ich dann ge - hen,  
2. je - den neu - en Mor - gen.  
3. in mein Herz ein - schrei - ben.  
und war - tet Dun - kel - heit auf  
Gott ist mein Ste -cken und mein  
Und im - mer ist ein Platz für

S2  
1. stkt kann ich dann ge - hen,  
2. je - den neu - en Mor - gen.  
3. in mein Herz ein - schrei - ben.

A

30 Em/A Em<sup>7</sup> A<sup>4</sup> A<sup>7</sup> D.C.

S1  
 1. mich,  
 2. Stab  
 3. mich,  
 dann wird mir Gott bei - ste - hen.  
 in Ängs - ten, Nö - ten, Sor - gen.  
 um nah bei Gott zu blei - ben.  
 Uh 1. dann wird mir Gott bei - ste - hen.  
 2. in Ängs - ten, Nö - ten, Sor - gen.  
 3. um nah bei Gott zu blei - ben.

S2

A

c.f.

## 87k Gott, deine Sonne

 $\text{♪} = 116$ T: Helmut Schlegel  
M: Johannes M. Schröder

**Vorspiel**

D A/C<sup>#</sup> Am/C Hm B<sub>b</sub><sup>o</sup>

3 D/A G<sup>#</sup> D/A A<sup>4</sup> 3

5 Strophen

S1 S2 1. Gott, dei-ne Son - ne wär-me mein Ge-sicht, ver - trei - be al-le Schat - ten und

S A 1. Gott, dei-ne Son - ne wär-me mein Ge-sicht, ver - trei - be al-le Schat - ten und

D F<sup>#</sup>m G C /H A D /C<sup>#</sup>

8

S1 S2 schen-ke mir ein Lä - cheln, und schen-ke mir ein Lä - cheln.

A schen-ke mir ein Lä - cheln, und schen-ke mir ein Lä - cheln.

Hm F<sup>#</sup>m/A G /A D/A A<sup>7</sup>/D D

87k

*Notenheftspiegel*

10  
 A - - - - | 3 - - - - | 6/8 . . . . .  
 2. Gott, dei-ne Son - ne leuch-te mir ins Herz, be -  
 T B - - - - | 3 - - - - | 6/8 . . . . .  
 2. Gott, dei-ne Son - ne leuch-te mir ins Herz, be -  
 A/C# Hm Bb<sup>#5</sup> A D F#m G C/H  
 14  
 A le - be mei - ne See - le und leh - re sie zu sin - gen, und  
 T B - - - - | 3 - - - - | 6/8 . . . . .  
 le - be mei - ne See - le und leh - re sie zu sin - gen, und  
 A D /C# Hm F#m/A  
 16  
 A leh - re sie zu sin - gen.  
 T B - - - - | 3 - - - - | 6/8 . . . . .  
 leh - re sie zu sin - gen.  
 G /A D/A A<sup>7</sup>/D D F#m G A  
 6/8 . . . . . 6/8 . . . . . 6/8 . . . . . 6/8 . . . . .

87k

19

S1  
S2

A

S  
A

T  
B

3. Gott, dei-ne Son - ne neh-me mir die Angst und stel - le al-len Zwei-feln ein

D F♯m G C /H A D /C♯

22

S1  
S2

A

S  
A

T  
B

küh-nes Herz ent - ge - gen, ein küh-nes Herz ent - ge - gen.

Hm F♯m/A G /A D/A A⁷/D D Hm F♯m/A

25

S1  
S2  
A  
S  
A  
T  
B

4. Gott, dei - ne Son - ne zei - ge mir das Glück und

G<sup>9</sup> 8 A D 5 F#m G C /H

28

S1  
S2  
A  
S  
A  
T  
B

tau - che die Ge-dan - ken in bun-te Hoff-nungs-far - ben, in bun-te Hoff-nungs-far - ben.

A D /C# Hm F#m/A G /A D/A A<sup>7</sup>/D D

31 D F♯m D♯m G♯m

This section shows the piano accompaniment with chords D, F♯m, D♯m, and G♯m. The vocal part begins with a melodic line.

33 A F♯m E/H H<sup>4</sup>

This section shows the piano accompaniment with chords A, F♯m, E/H, and H<sup>4</sup>. The vocal part continues with a melodic line.

35 5. Gott, dei - ne Son - ne ist ein Bild von dir: lass du mich wach - sen, blü - hen und  
5. Gott, dei - ne Son - ne ist ein Bild von dir: lass du mich wach - sen, blü - hen und

S1 S2 A Solo S A T B

5. Gott, dei - ne Son - ne ist ein Bild von dir: lass du mich wach - sen, blü - hen und

E G♯m A D /C♯ H E /D♯

This section includes multiple vocal parts (S1, S2, A, Solo, S, A, T, B) and a bass line. The lyrics are repeated twice. The bass line is shown at the bottom with chords E, G♯m, A, D, /C♯, H, E, /D♯.

38

S1  
S2

A

Solo

S  
A  
T  
B

seg-ne mei - ne We - ge, und seg-ne mei-ne We - ge,  
seg-ne mei - ne We - ge, und seg-ne mei-ne We - ge.

seg-ne mei - ne We - ge, und seg-ne mei-ne We - ge,

seg-ne mei - ne We - ge, und seg-ne mei-ne We - ge.

C♯m G♯m/H A /H E H C♯m G♯m/H A Am H E

Nachspiel

42

E H Hm C♯m C° G♯m/H A♯

molto rit.

45

E/H H<sup>4</sup> Am<sup>6</sup> E

Bassoon (Bassoon)

\*  
Ped.

## 88 Ihr sollt ein Segen sein

 $\text{♩} = \text{ca. } 135$ T: Eugen Eckert  
M: Andreas Neuwirth

**Vorspiel**

Instr. G D/F# Em<sup>7</sup> C D Em

S 6 Strophen Em Am<sup>7</sup> G/H C G/H

1. In eu - rer Kraft sei Got - tes Kraft,\_\_\_  
 2. In eu - rem Mund sei Got - tes Wort,\_\_\_  
 3. Auf eu - rem Weg sei Gott das Ziel,\_\_\_  
 4. In eu - rem Haus sei Gott zu Haus,\_\_\_

es in zur in

S 11 Am<sup>7</sup> D D C G

1. wir - ke durch euch Got - tes Geist;\_\_\_  
 2. eu - ren Au - gen Got - tes Glanz;\_\_\_  
 3. Ar - beit schen - ke Gott euch Frucht,  
 4. eu - ren Her - zen Got - tes Licht,

A

1. und was ihr tut,\_\_\_ sei  
 2. durch eu - re Hän - de  
 3. durch eu - re Gü - te  
 4. in eu - rer Hoff - nung

S 16 D Em<sup>7</sup> C G F D<sup>7</sup>

1. Gott zum Lob, und was ihr tut, sei Gott zum Lob -  
 2. hei - le Gott, durch eu - re Hän - de hei - le Gott -  
 3. wird Gott Brot, durch eu - re Gü - te wird Gott Brot -  
 4. at - me Gott, in eu - rer Hoff - nung at - me Gott -

A

1. Gott zum Lob, und was ihr tut, sei Gott zum Lob -  
 2. hei - le Gott, durch eu - re Hän - de hei - le Gott -  
 3. wird Gott Brot, durch eu - re Gü - te wird Gott Brot -  
 4. at - me Gott, in eu - rer Hoff - nung at - me Gott -

**Notenbeispiel!**

**Refrain**

22 G D/F# Em<sup>7</sup> C G Em<sup>7</sup> D

S Ihr sollt ein Se - gen sein, ein Se - gen sein. —

A Ihr sollt ein Se - gen sein, ein Se - gen sein. —

T/A2 Ihr sollt ein Se - gen sein, ein Se - gen sein. —

26 G D/F# Em<sup>7</sup> C D A/C# D

S Ihr sollt ein Se - gen sein, ein Se - gen sein. — Ihr

A Ihr sollt ein Se - gen sein, ein Se - gen sein. — Ihr

T/A2 Ihr sollt ein Se - gen sein, ein Se - gen sein. — Ihr

30 C G/H Am<sup>7</sup> C/D 1.-3. G 4. G

S sollt ein Se - gen, Se - gen sein. sein.

A sollt ein Se - gen, Se - gen sein. sein.

T/A2 sollt ein Se - gen, Se - gen sein. sein. —

**Nachspiel**

35 G D/F# Em<sup>7</sup> C G

Instr. :

## 89a Möge Gott uns segnen

T: Eugen Eckert  
M: Ralf Grössler

**sehr ruhig**

S  
A  
T  
B

Mö - ge Gott uns\_\_\_\_ seg - nen und uns gnä - die

4  
A  
D  
A/C#  
Hm  
Em7  
sein. Mö - ge Gott uns Frie - den ge - ben, Freund - lich - keit und Son - nen -

8  
A<sup>4</sup>  
A/G  
D/F#  
G  
D  
D<sup>7</sup>  
Em<sup>7</sup>  
Em<sup>7</sup>/G  
schein. Mö - ge Gott uns be - hü - ten, dass wir wach - sen und ge -

12  
A  
A/G  
D/F#  
G  
D  
D<sup>7</sup>  
Em<sup>7</sup>  
A<sup>7</sup>  
D  
deihn, dass wir wach - sen und blü - hen und ge - deihn.

**Notenbeispiel**

## Möge Gott uns segnen 89b

T: Eugen Eckert  
M: Ralf Grössler

**sehr ruhig**

S1 S2 A1 A2

Mö - ge Gott uns\_\_\_\_ seg - nen und uns gnä - dig

4 A D A/C# Hm Em<sup>7</sup>

sein. Mö - ge Gott uns Frie - den ge - ben, Freund - lich - keit und Son - nen -

8 A<sup>4</sup> A/G D/F# G D D<sup>7</sup> Em<sup>7</sup> Em<sup>7</sup>/G

schein. Mö - ge Gott uns be - hü - ten, dass wir wach - sen und ge -

12 A A/G D/F# G D D<sup>7</sup> Em<sup>7</sup> A<sup>7</sup> D

deihn, dass wir wach - sen und blü - hen und ge - deihn.

© Dehm Verlag, Limburg

## 90a MutSegen

T: Helmut Schlegel

M: Johannes M. Schröder

**Instrumental Part:**

**1. x SA solo**      **2. x Tutti**

**Chorus (SA, T, B):**

**9**      **F#/A#**      **Hm**      **Bb**      **Gm**      **D**      **/F#**

**12**      **G**      **D**      **Hm**      **G**      **Em<sup>7</sup>**      **A<sup>4</sup>**      **3**

**15**      **D**      **A<sup>7</sup> F#<sup>7</sup>/A<sup>#</sup>**      **Hm**      **/A**      **G**      **D/F#**      **Em<sup>7</sup>**      **A**

**19**      **F#/A#**      **Hm**      **Bb**      **Gm**      **D**      **/F#**

**Instrumental Part:**

**1. x SA solo**      **2. x Tutti**

**Chorus (SA, T, B):**

**9**      **F#/A#**      **Hm**      **Bb**      **Gm**      **D**      **/F#**

**12**      **G**      **D**      **Hm**      **G**      **Em<sup>7</sup>**      **A<sup>4</sup>**      **3**

**15**      **D**      **A<sup>7</sup> F#<sup>7</sup>/A<sup>#</sup>**      **Hm**      **/A**      **G**      **D/F#**      **Em<sup>7</sup>**      **A**

**19**      **F#/A#**      **Hm**      **Bb**      **Gm**      **D**      **/F#**

**Text:**

dass du den Mut zu rei - fen hast,  
dass du ge - dul - dig Sa - men streust,  
Gott seg - ne dich, dass du den Mut zu rei - fen hast,  
dass du ge - dul - dig Sa - men streust,  
auch wenn du nie - mals fer - tig bist.  
auch wenn du kei - ne Früch - te siehst.  
auch wenn du nie - mals fer - tig bist.  
auch wenn du kei - ne Früch - te siehst.  
Gott seg - ne dich, dass dei - ne Wor - te ehr - lich sind,  
auch wenn du ei - nen Freund ver - lierst.

22 A D G D/F# Gm/E A

Instr. S A T B

25 D A<sup>7</sup> Hm /A G D/F# Em<sup>7</sup> A  
Gott seg - ne dich, dass du Ver-söh-nungs - brü - cken baust,

29 F#/A<sup>#</sup> Hm B<sup>b</sup> Gm Hm F#m

Instr. S A T B

32 G D/F# Gm/E A

Instr.

35 D A<sup>7</sup> Hm /A G D/F# Em<sup>7</sup> A

Instr. Solo S A T B

Gott seg - ne dich, dass du ver - bun-den bleibst,  
dass du ihm treu ver - bun-den bleibst,  
Gott seg - ne dich, dass du ihm treu ver - bun-den bleibst,

## 90a

39 F#/A# Hm Bb Gm D /F#

Instr. Solo  
S A T B  
auch wenn er schwei - gend sich ver - birgt.  
auch wenn er schwei-gend sich ver - birgt.  
auch wenn er schwei - gend sich ver - birgt.  
schwei - gend sich ver - birgt.

42 Gm D Bb G Gm D<sup>9</sup>

Instr.

## 90b MutSegen

T: Helmut Schlegel  
M: Johannes M. Schröder

$\text{♩} = 102$

1. x S1 solo  
2. x Tutti

D /F# G D Hm G Em<sup>7</sup> A<sup>4</sup> 3

S1 S2 A  
Gott seg - ne dich,  
dass du den Mut zu rei - fen hast,  
dass du ge - dul - dig Sa - men streust,

D A<sup>7</sup> Hm /A G D/F# Em<sup>7</sup> A  
dass du den Mut zu rei - fen hast,  
dass du ge - dul - dig Sa - men streust,

90b

9 F#/A# Hm Bb Gm D /F#

Instr. auch wenn du nie - mals fer - tig bist.  
S1 auch wenn du kei - ne Früch - te siehst.  
S2 auch wenn du nie - mals fer - tig bist.  
A auch wenn du kei - ne Früch - te siehst.

12 G D Hm G Em7 A4 3

Instr. Gott seg - ne dich, dass dei - ne Wor - te ehr - lich sind,

15 D A7 F#7/A# Hm /A G D/F# Em7 A

A Gott seg - ne dich, dass dei - ne Wor - te ehr - lich sind,

19 F#/A# Hm Bb Gm D /F#

Instr. auch wenn du ei - nen Freund ver - lierst.

22 A D G D/F# Gm/E A

Instr. Gott seg - ne dich, dass du Ver - söh - nungs - brü - cken baust,

25 D A7 Hm /A G D/F# Em7 A

S1 Gott seg - ne dich, dass du Ver - söh - nungs - brü - cken baust,  
S2 A

**Notebeispiel**

## 90b

29 F#/A# Hm B♭ Gm Hm F♯m

Instr. S1 S2 A

auch wenn du nicht ver - stan - den wirst.

32 G D/F♯ Gm/E A

Instrumental Solo

Gott seg - ne dich, dass du ver - bun-den bleibst,

35 D A<sup>7</sup> Hm /A G D/E♯ Em<sup>7</sup> A

Solo

Gott seg - ne dich, dass du ihm treu ver - bun-den bleibst,

S1 S2 A

42 F#/A# Hm B♭ Gm D /F♯

Solo

auch wenn er schwei - gend sich ver - birgt.

S1 S2 A

auch wenn er schwei - gend sich ver - birgt.

42 Gm D B♭ G Gm D<sup>9</sup>

Instrumental